



## Liebe Freunde und Freundinnen der Mobilen Welten,

der gemeinnützige Förderverein freut sich über das Interesse an unserem Projekt. Wie ein Brückenschlag zwischen gestern, heute und morgen wollen wir die Entwicklung der Mobilität erfahrbar machen und in der Region Hannover ein Mobilitätserlebniszentrum errichten.

Hannover hat als Mobilitätsstandort in Norddeutschland eine lange, bedeutende Geschichte mit Unternehmen wie Hanomag, HAWA, ÜSTRA, Continental, Varta, Volkswagen, WABCO und vielen anderen. Hannover ist immer Zentrum von Mobilitäts-Innovationen gewesen und ist es heute noch – vom Hanomag-Kommissbrot bis zum Elektro-Caddy aus Stöcken. Diese Geschichte wollen wir lebendig darstellen. Exponate, insbesondere aus Norddeutschland, sei es auf der Straße, im ÖPNV, in der Luft oder auf der Schiene, sollen an einem Ort vereinigt werden. Ebenso wird die Brücke in die Zukunft gebaut. Es wird Ausblicke auf künftige Entwicklungen und Auseinandersetzungen um Mobilitätslösungen von morgen geben.

Neben vielfältigen erlebnis- und themenorientierten Ausstellungen soll auch die Möglichkeit geschaffen werden, Handwerkstraditionen zu pflegen und Qualifikationen in Old- und Youngtimertechnik anzubieten.

## Mobile Welten sind zudem Treffpunkt für Oldtimerliebhaber.

Die Mobilitätserlebniswelt nimmt Fahrt auf. Zahlreiche Exponate aus dem ehemaligen Technik- und Verkehrsmuseum in Stade wurden übernommen und durch den Förderverein nach Hannover gebracht. Innerhalb weniger Wochen wurde so ein ganzer Museumsumzug organisiert und durchgeführt. Mit vielen anderen Exponaten kam auch eine 18 Tonnen schwere Lokomotive nach Hannover. Zudem ist eine Machbarkeitsstudie für das Projekt erstellt worden. Die Erlebniswelt Mobile Welten ist nur durch viel Initiative und Engagement von zahlreichen Einzelpersonen, privaten Förderern, Unternehmen und überparteilicher politischer Unterstützung zu realisieren. Deswegen möchte der Förderverein einladen mitzumachen.



## Unsere Bitte: Unterstützen Sie das Projekt!

Wenn Sie die Idee ebenso faszinierend finden wie wir, dann

- werden Sie doch Mitglied im gemeinnützigen Förderverein (Beitrittsformular anliegend).
- können Sie das Projekt durch eine Spende unterstützen (selbstverständlich mit abzugsfähiger Spendenbescheinigung).
- freuen wir uns auch über interessante Sachspenden. Ausstellungsobjekte von der Einspritzdüse bis zur Hanomag Lokomotive oder Unterlagen zum Thema Mobilität, insbesondere aus Norddeutschland, sind gern willkommen.

Aktuell befindet sich der Förderverein in der Findungsphase für einen endgültigen Standort der Mobilen Welten.

In der Satzung ist die Förderung der Errichtung der Mobilitätserlebniswelt verankert.

Verwirklicht wird der Satzungszweck durch

- die Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und Werbung.
- die Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen.
- die Organisation von Projekten, um junge Menschen für Innovationen und Technik zu begeistern.
- die Förderung von Ausbildungsmöglichkeiten im Mobilitätssektor.
- das Sammeln von Sachzeugen und Dokumenten der niedersächsischen Mobilitätsgeschichte.
- die Kooperation mit Schulen, Hochschulen und anderen Organisationen.

Der eingetragene Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns und würden Sie gerne über den Fortgang des Projekts auf dem Laufenden halten.

Mit freundlichen Grüßen

  
Bernd Lange

Verein zur Förderung der Mobilen Welten e.V.

c/o Bernd Lange (Vorsitzender) · Europabüro · Odeonstraße 15/16 · 30159 Hannover · mail@bernd-lange.de